

Mittwoch, 05. November 2025, Höchster Kreisblatt - Main-Taunus-Kreis /
Main-Taunus

Musik soll Verbindung stärken

Delegation aus Eschborn besucht Partnerstadt Montgeron zum 40. Jubiläum



Die Delegation aus Eschborn beim Besuch in der Partnerstadt Montgeron. © Stadt Eschborn

Eschborn – Im Oktober 1985 fanden Eschborn und Montgeron zueinander. Der damalige Bürgermeister Manfred Tomala und sein französischer Amtskollege Alain Josse unterzeichneten seinerzeit den Vertrag, der die Städtepartnerschaft zwischen den beiden Kommunen besiegelte.

Das 40. Jubiläum dieser „Jumelage“, der Verschwisterung, war in Eschborn bereits im Mai dieses Jahres im Bürgerzentrum Niederhöchstadt gefeiert worden. Dazu war eine Delegation aus Montgeron, bestehend aus Bürgermeisterin Sylvie Carillon sowie Mitgliedern des Stadtrats, angereist.

Nun folgte – zeitlich passend zum Termin der offiziellen Vertragsunterzeichnung – der Gegenbesuch in Montgeron. Eine Delegation mit Bürgermeister Adnan Shaikh, Stadtverordnetenvorsteher Markus von Sternheim, Mitgliedern des Städtepartnervereins Eschborn um den Vorsitzenden Wolfram Schuster sowie Vertreterinnen der Stadtverwaltung war am vergangenen Wochenende in die Partnerstadt nahe Paris gereist.

Dort erhielt die Gruppe zunächst bei einer Führung durch die Stadt Einblicke in das Rathaus, einen Kindergarten, ein Seniorenwohnheim und die in einem alten Schloss ansässige Musikschule. Bei dieser Gelegenheit habe man sich nicht nur über die jeweiligen Gegebenheiten und Herausforderungen der Städte ausgetauscht, heißt es in einem Bericht der Stadtverwaltung.

Bild symbolisiert die Freundschaft

Es sei vor allem auch darum gegangen, wie die Städtepartnerschaft über die 40 Jahre hinaus in Zukunft weitergeführt und mit Leben gefüllt werden könne. Dabei seien bereits erste Ideen entwickelt worden, etwa Pläne für einen zukünftigen Austausch der beiden Musikschulen.

So, wie es in Eschborn den Montgeronplatz gibt, gibt es in Montgeron die Straße „Rue d’Eschborn“ und einen kleinen Park mit dem Namen „Square d’Eschborn“. In diesem wurde am vergangenen Samstag feierlich ein Wegweiser enthüllt, der die Entfernung nach Eschborn (460 km) und zu den anderen Partnerstädten verdeutlicht. Im Mai war ein ähnlicher Wegweiser bereits im Skulpturenpark Niederhöchstadt enthüllt worden.

Anschließend wurde in Montgeron bei einem Empfang die 40-jährige Partnerschaft gefeiert: Mit Festreden und einer Musikgruppe, die – ganz im Sinne der internationalen Freundschaft – deutsche, portugiesische, maltesische und französische Lieder spielte. Bei dieser Feier war auch eine kleine Delegation aus Eschborns weiterer Partnerstadt Zabbar anwesend, darunter Bürgermeister Jorge Grech, der die Gelegenheit nutzte, im feierlichen Rahmen des Jubiläums eine zukünftige offizielle Partnerschaft zwischen dem maltesischen Zabbar und Montgeron zu verkünden.

Darüber hinaus wurde während des Empfangs ein Bild des Künstlers Virginio Vona enthüllt, das die Freundschaft zwischen Eschborn und Montgeron symbolisiert – ein Jubiläumsgeschenk der französischen Städtepartner.

